

Key-Benefits

- **Zeitgemäße Firewalllösung - erfüllt Anforderungen moderner IT-Landschaften**
- **Auch in Zeiten der Abwesenheit ist ein Höchstmaß an Sicherheit gewährleistet**
- **Konzentration auf Kernkompetenz der IT-Abteilung**
- **Es bleibt mehr Zeit für unternehmensspezifische Projekte**
- **Fest kalkulierbare Kosten zu günstigen Preisen**
- **Die Verantwortung für die Sicherheit wird an einen externen Dienstleister delegiert**
- **Skalierbare Lösung**
- **Upgrades sind schnell und einfach zu implementieren**

Dynamisches Firewall Outsourcing

Heutige Anforderungen an eine moderne, leistungsstarke Firewalllösung sind immens hoch. Techniken wie beispielsweise IPSec, Intrusion Prevention oder DoS Protection stellen neue Herausforderungen an eine Firewall und somit an die Administration dar.

Gleichzeitig steigen die Aufgaben einer IT-Abteilung. Komplexe, unternehmensspezifische Projekte müssen zeitnah realisiert werden. Für eine umfassende Administration des Firewallsystems bleibt nur wenig Zeit. Die Folge: Sicherheitslücken entstehen.

Was kann die IT-Abteilung tun? Die Firewall vollständig von einem externen Dienstleister managen zu lassen ist nur bedingt sinnvoll: die IT-Abteilung verliert zu viel Kontrolle - einfache Aufgaben, wie beispielsweise Regeländerungen, kosten zu viel; die Reaktionszeiten sind häufig sehr lang. Die steigende Zahl von IT-Systemen erfordert gleichzeitig einen höheren Administrationsaufwand bei gleichzeitiger Senkung der Personaldecke.

Die Lösung liegt auf der Hand: mit dem Konzept des dynamischen Firewall Outsourcing behält die IT-Abteilung die volle Kontrolle; gleichzeitig delegiert sie die Sicherheit und ein Teil des Managements an einen externen Dienstleister.

Die Lösung: Das dynamische Firewall Outsourcing

basiert auf einer NetScreen Firewall in Verbindung mit dem Netscreen Secure Manager, der als zentrale Administrationskonsole im Rechenzentrum des Systemhauses KRICKs steht.

Die Eigenleistung der IT-Abteilung ist nahezu beliebig skalierbar. Auf den Einsatz einer Firewalllösung bezogen bedeutet dies, dass die IT-Mitarbeiter beispielsweise Regeländerungen selber durchführen können - schwierige Aufgaben, wie die Einrichtung neuer IPSec-Verbindungen mit entsprechenden Zertifikaten, sowie neuer IPSec Clients, werden durch das Systemhaus KRICK vorgenommen.

Die Skalierungsmöglichkeiten reichen dabei von der einfachen Vergabe von Leseberechtigungen für den Helpdesk bis hin zur vollständigen Kontrolle durch einen Administrator.

Überdies können einzelne Dienste wie z.B.: AntiVirus, URL-Filter und AntiSpam als Pakete ergänzend implementiert werden.

Key-Features

- Technologie basiert auf der EAL 4 zertifizierten Juniper NetScreen Firewall
- Kostenlose Hotline & persönlicher Ansprechpartner
- Skalierbare Eigenleistung
- Sicherheits-Dienste implementierbar
- Update & Backup Service
- Zentrale, einfache Reportingfunktionalitäten
- Jährlicher Securitycheck des Gateways

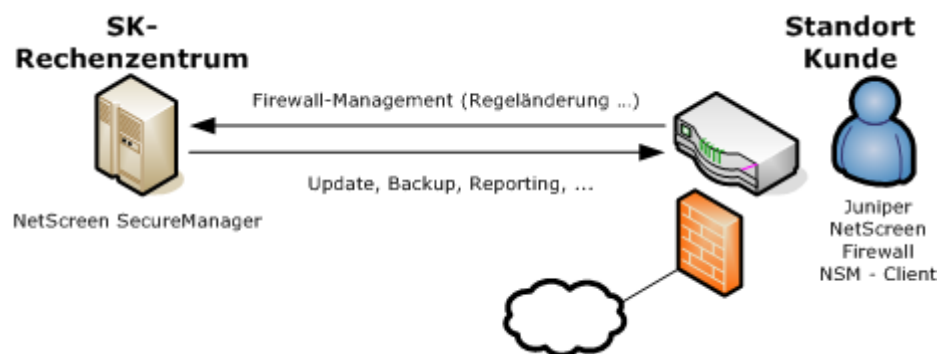


Abbildung 1: Grundlegende Funktionsweise

Konzentration auf die Kernkompetenz. Durch das dynamische Outsourcing wird Zeit gewonnen. Die IT-Abteilung kann sich auf unternehmensspezifische Aufgaben konzentrieren.

Ein externer Dienstleister ist für die Sicherheit verantwortlich:

Mit der Durchführung sicherheitsrelevanter Administrationsaufgaben und den Update Services übernimmt das Rechenzentrum des Systemhaus KRICKs die Verantwortung für Systemupdates und führt regelmäßige Backups durch.

Reibungsloser & sicherer Betrieb auch während Abwesenheitszeiten:

Auch während der Urlaubszeit oder personeller Ausfälle durch Krankheit ist ein sicherer und reibungsloser Betrieb der Firewall durch das Rechenzentrum gewährleistet.

Minimierung des administrativen Aufwandes:

Durch die freie Skalierbarkeit und Aufgabenverteilung zwischen der IT-Abteilung und dem Systemhaus KRICK kann der interne administrative Aufwand gesenkt werden. Sie gewinnt wertvolle Zeit für wichtige Projekte und überbrückt personelle Engpässe.

Troubleshooting: Eine kostenlose Hotline, sowie ein Ansprechpartner für Fragen rund um IPSec oder Firewall steht dem IT-Verantwortlichen zur Verfügung. Im Fehlerfall erfolgt ein unkomplizierter und schneller Austausch der Geräte.

Einfache Skalierbarkeit: Ob durch ein zweites Gerät eine Firewall mit 2 DMZ's implementiert werden soll oder das gesamte Paket durch einen Virenschoner oder URL-Filter erweitert werden muss: während der Vertragslaufzeit sind Upgrades kurzfristig und flexibel realisierbar.

Fest kalkulierbare Kosten zum günstigen Preis: Durch das Preismodell sind die anfallenden Kosten über die Vertragslaufzeit fest kalkulierbar. Es entstehen somit keine unkalkulierbaren Kosten durch defekte Geräte, Ausfallzeiten, Supportkosten etc.

Sicherheit: Die EAL 4 Zertifizierung gemäß BSI -Standard (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnologie) gewährleisten höchste Sicherheit.

Kontakt

Systemhaus KRICK GmbH & Co.KG

Osterweg 2
32549
Bad Oeynhausen

Tel.: 05731/1502-0
Fax: 05731/1502-19

Web: www.krick.net
E-Mail: info@krick.net

Securitycheck: Im Preis ist ein jährlicher Securitycheck enthalten, der die Sicherheit Ihres Gateways dokumentiert.

Hochverfügbarkeit. Durch den Einsatz von 2 Geräten können Sie die Lösung auch zur Hochverfügbarkeitslösung ausbauen, die als activ/passiv Cluster funktioniert. In diesem Fall reduziert sich die Anzahl der DMZ´s auf eine.

Einfaches, zentrales Reporting. Die Lösung bietet für die Geschäftsführung und IT-Leitung umfassende Reportingfunktionalitäten „einfach auf Knopfdruck“ für all Ihre IPSec Geräte und managed Firewalls.

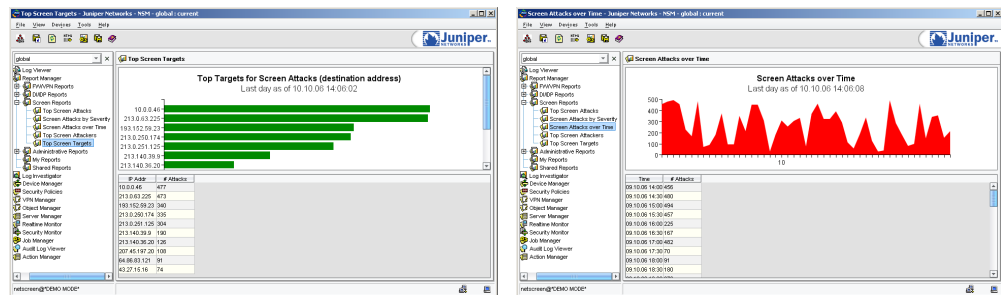


Abbildung 2: Reportinginterface

Die Management Konsole ist eine JAVA Anwendung die entweder für Windows oder für LINUX zur Verfügung steht. Hier kann ein Administrator entsprechend seiner Berechtigungsstufe Einstellungen vornehmen und auf der Firewall ausrollen.

